

Examensanalyse Medizin Essen

EXAME

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

Falke, Sophia; Herbstreit, Stephanie; Heue, Matthias; Mäker, Daniela; Fandrey, Joachim

Unter Mitarbeit von: Sebastian Cordes, Alina Daginnus, Sajad Ghawami, Marleen Hellmich, Philipp Knühmann

Die Quellen

Approbationsordnung

Der in der ÄAppO zugrunde liegende Fächerkanon dient als Grundlage für die Examensanalyse.

Fächer- und Themenkatalog

Im Zuge der Examensanalyse werden alle Fragen bis zu drei Fächern und Themen zugeordnet. Ein Fach hat dabei mehrere Oberthemen. Jedes Oberthema ist wiederum in mehrere Unterthemen unterteilt. So können Examensfragen thematisch sortiert werden.

Itemanalyse

Das IMPP stellt Itemanalysen über jedes Examen zur Verfügung. Mithilfe der statistischen Kennzahlen kann über jede Examensfrage festgestellt werden, wie gut diese von den Essenern Prüflingen beantwortet wurde.

Differenzwert

Aus dem Schwierigkeitsgrad für Prüflinge aus Essen im Vergleich zu dem für Prüflinge des Bundesdurchschnitts wird ein Differenzwert gebildet. Jede Examensfrage ist in der Examensanalyse mit diesem Wert versehen.

Originalfragen

Die Originalfragen werden inhaltlich dem Fächer- und Themenkatalog zugeordnet. Jegliche Distraktoren werden in der sprachlichen Analyse eliminiert.

Kernaussagen

Die Kernaussagen enthalten die Originalantwort sowie eine kurze Zusammenfassung der wesentlichen Hintergrundinformationen. Der Lehrende erhält nur die Informationen, die zum Lösen der Frage relevant sind.

EXAME bietet Antworten auf verschiedene Fragen:

1. Welche Krankheitsbilder des GKs haben eine hohe Fragenhäufigkeit im Examen?
2. Wie ist die „Richtige Antworten“-Quote der Examenskandidaten aus Essen im Gesamtexamen im Vergleich zum Bundesdurchschnitt?
3. Wie ist die „Richtige Antworten“-Quote der Examenskandidaten aus Essen in einem bestimmten Fach im Vergleich zum Bundesdurchschnitt?
4. Wie viele Fragen werden zu meinem Fachgebiet pro Examen gestellt? Welchen „Stellenwert“ hat mein Fach im Examen?

Was bietet EXAME?

Was macht EXAME?

EXAME verbindet eine inhaltlich aufbereitete Analyse aller Examensfragen seit Herbst 2006 mit der Itemanalyse des IMPP, wo insbesondere der Schwierigkeitsgrad Eingang in die Analyse findet.

Das Projekt

Der Schwierigkeitsgrad gibt dem Lehrenden Auskunft über die Performanz der eigenen Examenskandidaten im Vergleich zum Bundesdurchschnitt. Weiterhin wird jede Examensfrage einem oder mehreren Fächern sowie Themengebieten zugeordnet, so dass eine Kategorisierung stattfinden kann.


Das Fazit

Die durch EXAME erstellten Examensanalysen sind eine Möglichkeit, **examensrelevante Themen** bei der Planung und Durchführung von **lernzielbasierten Lehrveranstaltungen und Prüfungen** zu berücksichtigen.

Aufgrund der bisher erstellten EXAME IMPP-Analysen wurden bereits einige Lehrveranstaltungsreihen an der Medizinischen Fakultät Duisburg-Essen angepasst und inhaltlich optimiert.


Neben dem Gegenstandskatalog und den Lernzielkatalogen bietet das Tool einen weiteren Baustein um die Studierenden auf ihre Medizinische Zukunft und das Examen vorzubereiten.

Die Weitergabe der Examensanalyse wird **ab Oktober 2015** über eine **Website** erfolgen. Hier können Lehrende die gesuchten Informationen **nach eigenen Kriterien** selbst zusammenstellen.

 <http://exame.medicin.uni-duisburg-essen.de>

 Analysen als Printversion

 Selbst einstellbare Suchkriterien

 Unterstützung mobiler Endgeräte



MEDIZINISCHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT DUISBURG-ESSEN

